

Wir über uns

Das Bildungswerk der Thüringer Wirtschaft e.V. ist ein selbständiges, unter dem Dach der Thüringer Arbeitgeber- und Wirtschaftsverbände agierendes Bildungsunternehmen.

Seit mehr als 20 Jahren begleiten wir Menschen in unterschiedlichsten Projekten zur Teilhabe am Arbeitsleben, auf ihrem Weg in einen beruflichen Neuanfang.

Das Bildungswerk der Thüringer Wirtschaft e.V. entwickelt und realisiert kontinuierlich neue Wege und Konzepte der Arbeitsmarktpolitik.

Betriebliche Interessen berücksichtigen wir ebenso, wie die der arbeitssuchenden Menschen.



Quelle: pixabay.com

Stand: Januar 2024

Kontakt

Bildungswerk der Thüringer Wirtschaft e. V.

Außenstelle Eisenach

Clemensstraße 8 - 99817 Eisenach
Ansprechpartnerin: Frau Funk
Telefon: 03691 61 36 11
E-Mail: info@eisenach.bwtw.de

Außenstelle Gotha

Kindleber Straße 99 - 99867 Gotha
Ansprechpartnerin: Frau Buder
Telefon: 03621 89 33 60
E-Mail: info@gotha.bwtw.de

Außenstelle Meiningen

Neu-Ulmer-Str. 8a - 98617 Meiningen
Ansprechpartnerin: Frau Kleffel
Telefon.: 03693 50 15 56
E-Mail: info@meiningen.bwtw.de

Außenstelle Ilmenau

Wallgraben 3 - 98693 Ilmenau
Ansprechpartnerin: Frau Klein
Telefon: 03677 20 81 950
E-Mail: info@ilmenau.bwtw.de

Außenstelle Arnstadt

Ichtershäuser Str. 40 - 99310 Arnstadt
Ansprechpartnerin: Frau Kessel
Telefon: 03628 92 82 771
E-Mail: info@arnstadt.bwtw.de

Außenstelle Saalfeld

Kulmstraße 33b - 07318 Saalfeld
Ansprechpartnerin: Frau Kessel
Telefon: 03671 67 440
E-Mail: info@saalfeld.bwtw.de



Bildungswerk
der Thüringer Wirtschaft e.V.

IMPro

Integrations- maßnahme für Menschen mit verschiedenen Problemlagen

Zeit für Bildung.

Zielsetzung

Ziel der Integrationsmaßnahme ist die Wiedereingliederung in den ersten Arbeitsmarkt in folgenden Schritten:

Feststellungsphase (bis zu 8 Wochen)

- Entwicklung und Training von Soft-Skills im Bildungswerk der Thüringer Wirtschaft e.V.
- Steigerung der persönlichen Belastbarkeit
- Qualifizierung durch fachpraktischen Unterricht
- Berufsorientierung

berufspraktische Integrationsphase (bis zu 30 Wochen)

- betriebliche Praktika in wohnortnahen Unternehmen der Region
- schrittweise Eingewöhnung an die Arbeits- und Leistungsprozesse und ggf. berufspraktische Qualifizierung /unternehmensbezogene Einarbeitung
- Begleitung durch Pädagogen

Zielgruppe

Die Maßnahme IMPro spricht Rehabilitanden und Menschen an, die Hilfen zur Eingliederung in den Arbeitsmarkt benötigen, da bisher mehrere Umstände eine Arbeitsaufnahme verhinderten. Eine Zuweisung in die Integrationsmaßnahme erfolgt durch die Rentenversicherungen oder die Berufsgenossenschaften.

Zugangsvoraussetzung ist der Anspruch auf Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben.

Mögliche Einstiegtstermine erfragen Sie bitte bei den regionalen Ansprechpartnern:



Quelle: pixabay.com

Unsere Aufgaben

Wir nehmen je nach individueller Problemstellung und Zielsetzung unter anderem folgende Aufgaben wahr:

- Beratung und Information
- Vermittlung berufsspezifischer Qualifizierungen
- Eignungs- und Leistungsfeststellung
- sozialpädagogische und psychologische Begleitung/ Beratung
- Erarbeitung einer realistischen beruflichen Perspektive
- Vermittlung beruflicher Praktika
- Zusammenarbeit mit Betrieben
- Umsetzung arbeitsrechtlicher Bestimmungen zur Integration
- Kooperation mit den zuständigen Rentenversicherungen und Berufsgenossenschaften



Zeit für Bildung.